

Technisches Datenblatt – RubberElast®

Produktbeschreibung

RubberElast® ist eine Quetschdichtung für Fertigteilelemente. Das selbstklebende RubberElast® wird einfach auf die Fugenflanke des ersten Bauteils aufgeklebt. Bei der Montage des nächsten Bauteils wird das Dichtband in der Fuge komprimiert und dichtet so die entstehende Fuge bis zu 5 m Wassersäule ab.

Produkteigenschaften

- ::: Einfachste Verarbeitung
- ::: Einbau ohne weitere Hilfsmittel oder Werkzeuge
- ::: Sofort nach der Montage wasserdicht
- ::: Flexibel auch bei tiefen Temperaturen
- ::: Witterungsbeständig
- ::: Geprüft druckwasserdicht bis 5 m Wassersäule verwendbar
- ::: Beständig gegen Salz, Lauge, betonangreifende Flüssigkeit (pH-Bereich 4 – 13)
- ::: Beständig gegen 5 % starke Säure auf Anfrage
- ::: Mit anderen Elast Produkten kombinierbar

Anwendungsgebiete

- ::: Abdichtung von Betonfertigteilstößen
- ::: Abdichtung von Fertigteilstößen aller Art

Artikeldaten & Lieferform

- 5002052 RubberElast® 17 mm x 17 mm
- 5002053 RubberElast® 25 mm x 19 mm
- 5002054 RubberElast® 32 mm x 25 mm
- 5002055 RubberElast® 38 mm x 32 mm
- 5002056 RubberElast® 48 mm x 42 mm



Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen fest und tragfähig sein, sowie frei von Staub, Fett, Ölen und anderen trennenden Materialien. Der Untergrund muss bei der Montage trocken sein. Bei schwierigen Untergründen empfehlen wir die zusätzliche Verwendung des RubberElast® Primers, im Zweifelsfall empfehlen wir einen Vorversuch.

Verarbeitung

::: Allgemeine Montagehinweise

RubberElast® wird direkt von der Rolle, mit der Schutzschicht nach oben, auf die zu stoßende Fläche aufgelegt und auf ganzer Länge kräftig angedrückt. In Ecken wird das Dichtband vor dem Andrücken in die benötigte Form gebogen. Zur Verlängerung des RubberElast® - Bandes sind die Enden so schräg (30° bis 45°) anzuschneiden, dass diese nach dem Zusammendrücken übereinander verbunden sind ohne den Bandquerschnitt im Verbindungsbereich zu vergrößern, bzw. seitlich mit 10 cm Überlapp verbunden zu verlegen. Zum Schneiden empfehlen wir eine scharfe Klinge, welche vor dem Schnitt befeuchtet wird. (Schneiden, nicht drücken). Vor dem Setzen des nächsten Bauteils ist der Schutzstreifen zu entfernen und zu prüfen, ob das Dichtband fest und nicht verschiebbar an der gewünschten Stelle montiert ist. Unmittelbar im Anschluss wird das nächste Fertigteil im Stoßbereich gegen das Dichtband gepresst, damit es sich mit diesem verkleben kann.

Um die optimale Dichtwirkung des RubberElast® zu erreichen, ist bei der Montage sicher zu stellen, dass das Dichtband an jeder Stelle der Fuge um tatsächlich 70% bis 90% seiner ursprünglichen Höhe komprimiert wurde. Die Fuge kann direkt nach der Montage auf ihre Dichtigkeit überprüft werden und mit Wasser beaufschlagt werden.

::: Montage von komplexen Bauteilen

Bei Fertigteilmwänden und bei komplexen Bauteilen ist das RubberElast® wie oben beschrieben zu verlegen. In Ecken und bei Eckverbindungen ist das Dichtband vor dem Andrücken in die benötigte Form zu biegen. Das nächste Bauteil ist dann etwa am Kran hängend zu positionieren. Vorhandene Bauteile mit RubberElast® sind dabei z.B. mit Holzlatten zu schützen, damit das neue Bauteil auspendeln kann. Erst dann wird der Schutzstreifen entfernt und die Bauteil-Montage erfolgt. Zunächst ist die Breite aller Fugen so weit zu verringern, dass die Kompression des RubberElast® bei bis zu 50% liegt. Das weitere Absenken und die Verringerung der Fugenbreite zu den vorhandenen Bauteilen sollte gleichzeitig erfolgen, so dass das neue Bauteil langsam in die Ecken hinein gleitet und die Kompression von 80% erst am Ende der Montage erreicht wird.

Technisches Datenblatt – RubberElast®

Hinweise

Bei Verwendung von RubberElast® zur Abdichtung von Betonfertigteilstößen an Bauteilen aus wasserundurchlässigem Beton entsprechend „WU-Richtlinie“ ist zusätzlich das Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis P-5147/5783 MPA BS (bzw. auch P-MPA-BS-250001 bei Größe 32x25) zu beachten. Beachten Sie besonders bei horizontal verlaufenden Fugen, dass es sich bei dem RubberElast® - Band um ein Abdichtungsband handelt, es dient NICHT der Lastübertragung, diese ist ggf. durch andere geeignete Maßnahmen sicher zu stellen. Um eine Zerstörung des Dichtbandes auszuschließen darf die Fugenbreite an keiner Stelle und zu keiner Zeit eine Maß von unter 2 mm betragen.

Die RubberElast® Höhe für die optimale Dichtwirkung bis 5 m Wassertiefe nach einer Kompression um 80% beträgt:

Produkt	RubberElast® Höhe
RubberElast® 17x17	3,4 mm
RubberElast® 25x19	3,8 mm
RubberElast® 32x25	5,0 mm
RubberElast® 38x32	6,4 mm
RubberElast® 48x42	8,4 mm

Bei tiefen Temperaturen kann die Montage erleichtert werden indem das RubberElast® Material möglichst warm (Zimmertemperatur) bis unmittelbar vor dem Einbau gelagert wird. Zur weiteren Erleichterung kann die Bauteiloberfläche im Stoßbereich zusätzlich erwärmt werden.

Bei anderen Anwendungen empfehlen wir im Zweifelsfall einen Vorversuch und bitten bei Unklarheiten um Abklärung mit unserer Anwendungstechnik.

Lagerung

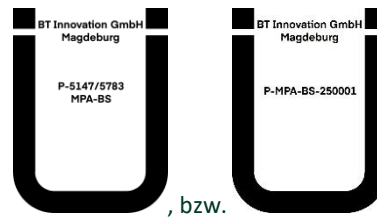
unbegrenzt lagerfähig bei kühler und trockener Umgebung

Verpackung

Größe (Breite x Höhe in mm x mm)		
17 x 17	4,50 m/Rolle	8 Rollen/Karton
25 x 19	4,40 m/Rolle	6 Rollen/Karton
32 x 25	4,40 m/Rolle	4 Rollen/Karton
38 x 32	3,20 m/Rolle	4 Rollen/Karton
Jeweils 45 Kartons/Palette		
48 x 42	2,25 m/Rolle	3 Rollen/Karton
54 Kartons/Palette		

Technische Eigenschaften

Farbe	schwarz
Konsistenz	elastoplastisch
Hauptbestandteil	Kautschukmischung
Verarbeitungsform	Selbstklebend auf Rollen mit Schutzfolie
spez. Dichte	Ca. 1,3 g/cm ³
Druckfestigkeit	Ca. 1,39 N/mm ² bzw. 1,33 N/mm ² (bei schneller Komprimierung um 80%)
Haftzugfestigkeit	> 60kPa bzw. > 50kPa (auf Beton)
maximale Fugenverschiebung	≤25,6 mm (Größe 38x32 bei 50 % Kompression) ≤ 7 mm (Größe 38x32 bei voller Kompression) ≤ 3 mm (Größe 17x17 bei voller Kompression)
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +60°C
Verarbeitungstemperatur	-10°C bis +40°C (Bauteil- und Materialtemperatur)
Chemische Beständigkeit	Ca(OH) ₂ (pH 12) - Lauge NaCl - Salz Betonangreifende Flüssigkeit (pH Bereich 4-13) H ₂ SO ₄ (5%ige Säure) - auf Anfrage



, bzw.

Die Angaben in diesem Datenblatt wurden mit Sorgfalt aufgrund unserer Erfahrungen und dem jeweils bekannten Stand der Wissenschaft und Technik, jedoch unverbindlich, gemacht. Sie sind auf das jeweilige Bauobjekt, Verwendungszweck und den besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir für die in diesem Datenblatt gemachten Angaben unsere Haftung beschränken und keine Haftung bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und Verstoß gegen die Anweisungen übernehmen. In jedem Fall sind die anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 01/25 – Dieses Datenblatt wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig, bei technisch überarbeiteter Neuausgabe verliert diese Ausgabe seine Gültigkeit. Informieren Sie sich bitte, ob Sie im Besitz der aktuellen Ausgabe sind.